

# Anklageschrift

## 4. RWE-TRIBUNAL 11. und 12.März 2023 in Köln

Folgende weitere neue Anklagepunkte haben sich nach dem 3. RWE-TRIBUNAL ergeben:

1. Die Verantwortlichen von RWE Power sind wegen tausendfacher Tötungsdelikte bei drei Staatsanwaltschaften von mehr als 20 Jurist\*innen im September 2022 angezeigt worden. Bisher wurde keine Staatsanwaltschaft tätig. Deshalb werden sie nun wegen dieser Delikte vor dem zivilgesellschaftlichen RWE-Tribunal angeklagt.
2. RWE unter Mittäterschaft der Polizei ist verantwortlich für Behinderungen und Angriffe auf die Pressefreiheit bzw. direkt auf Journalist\*innen während der Räumung von Lützerath. Zahlreiche Fälle von brutaler und unverhältnismäßiger Polizeigewalt wurden von RWE zur eigenen Interessenssicherung bzw. Gewinnmaximierung gefördert.
3. RWE unter Mittäterschaft der Landesregierung NRW ist verantwortlich für eine weitere Verschärfung der globalen Klimakatastrophe und weitere Zerstörung lebenswichtiger lokaler und globaler Ökosysteme. Die Verletzung der Rechte auf körperliche Unversehrtheit und die der Freiheitsrechte aktueller und zukünftiger Generationen weltweit sind gravierend.
4. RWE hat die für die Erhaltung unserer Lebensgrundlagen notwendige Energiewende massiv behindert durch indirekte Korruption in Form von Gefälligkeits-Gutachten, manipulativer Beeinflussung der Bundesregierung und Landesregierung NRW. Die beherrschende Beeinflussung der Medien und die gezielte Klima-Desinformation durch RWE fördert die Gefahr des Ökozids.